

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,55

131. JAHRGANG | KW 5
Donnerstag, 31. Jänner 2019

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



**FRÜHJAHRSPROGRAMM 2019
DER
VHS HOHENEMS**
www.vhs-hohenems.at

HOHENEMS

VHS-Kursprogramm 2019: Der Lehrgang Allgemeinbildung ist beispielsweise ein Kurs für alle, die noch Fragen haben, die Verantwortung übernehmen und ihren Horizont erweitern möchten.

Start: Montag, 11. März 2019, 18.30 Uhr, Volkshochschule

GÖTZIS

Locker Tours Reiseshow:
Genussvoll, stilvoll, beschaulich,
gesellig und außergewöhnlich.
**Donnerstag, 31. Jänner 2019,
18 - 22 Uhr, Kulturbühne AMBACH**

ALTACH

Die Frauenbewegung und die
Pfadfinder laden zum alljährlichen
Faschingskränzle ein.
**Samstag, 2. Februar 2019,
15 Uhr, KOM**

KOBLACH

Besuchen Sie die Bücherei in der
Mittelschule zu folgenden
Öffnungszeiten:
**Dienstag, 17 - 19 Uhr, Mittwoch,
9 - 11 Uhr und Donnerstag, 14 - 19 Uhr**

MÄDER

„Weiber-Faschingsparty“
der Bäuerinnen „umma Kumma“.
**Samstag, 16. Februar 2019,
ab 17 Uhr, J.J.Ender-Saal**

**Melden Sie Ihre Anliegen – via Internet oder Apps direkt zu Ihrer Gemeinde!
Ob Schlaglöcher, mangelnde Barrierefreiheit, Schäden an öffentlichen
Einrichtungen oder sonstige Anliegen, Wünsche, Kritik oder Lob ...**



 buergermeldungen.com

... mit ein paar Klicks zu Ihrer Bürgermeldung – über die Websites von Altsch, Götztis, Koblach, Mäder und Hohenems!

Alles was ärgert, kaputt, mangelhaft ist, überhaupt fehlt oder auch toll empfunden wird, kann über die Gemeindefree website oder via Apps vom eigenen Smartphone an die zuständige Stelle der Gemeinde übermittelt werden.

Mit einer transparenten und offenen Dialogfunktion haben alle die Möglichkeit, die Bürgermeldungen zu kommentieren. So entsteht ein echter Dialog zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Verwaltung, welcher transparent und für alle einsehbar ist. Wir freuen uns auf Ihre aktive Beteiligung!

Die Bürgermeister
Dieter Egger, Hohenems
Gottfried Brändle, Altsch
Christian Loacker, Götztis
Fritz Maierhofer, Koblach
Rainer Siegele, Mäder

INHALT

Allgemein	Seite 2
Hohenems	Seite 7
Götzis	Seite 16
Altach	Seite 27
Koblach	Seite 32
Mäder	Seite 37
Anzeigen	Seite 40
Kleinanzeigen	Seite 69

IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1130
Johannes Neumayer,
Thomas Fruhmann, BA,
redaktion@hohenems.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42, Christine
Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Sandra Nachbaur
Koblach: Monika Amann
Mäder: Sabine Simma
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist
jeweils Montag, 17 Uhr.
Bei Feiertagen kann sich der
Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42
Fax DW 8842 Christine Heinzle,
gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-132,
Fax DW 57 Sandra Nachbaur,
gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2112
Fax DW 2138 M. Amann,
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-18
Fax DW 20 Sabine Simma,
gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Volkshochschule Hohenems



EDITORIAL

VHS-Kursprogramm 2019

Liebe Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer, liebe Freunde der Volkshochschule Hohenems!

Wir bieten im Frühjahr 2019 wieder ein vielfältiges und qualitativvolles Programm. Es umfasst 230 Kurse und Einzelveranstaltungen in den verschiedensten Fachbereichen wie Persönlichkeitsbildung, Sprachen, Kultur, Natur und Technik, Bewegung und Gesundheit, Kreativität, Kulinarik und vieles mehr.

Die beliebte Genuss- und Kulturreise führt ins touristisch wenig erschlossene, geheimnisvolle Trentino. Gleich sieben Wein- und Gourmetstraßen versprechen dort wahre Gaumenfreuden. Weitere kulturelle Tagesfahrten erkunden Bodenseestädte wie Radolfzell, Meersburg, Schaffhausen und Konstanz. Der Intensivkurs „Allgemeinwissen für Erwachsene“ mit den Themenbereichen Philosophie, Psychologie und Literatur.

Der achtsame Umgang mit der Natur ist ein weiterer Schwerpunkt des Frühjahrsprogramms. Vertiefen Sie anhand der zahlreichen Kursangebote Ihre Beziehung zur Natur, Ihre Kenntnisse über Tiere, Pflanzen, ökologische Zusammenhänge. Ein Naturpädagogik-Lehrgang, Wanderungen zu grandiosen Baumdenkmälern, das Kennenlernen und Verarbeiten von Kräutern, Wildgemüse und Heilpflanzen, ein Vortrag über die Geschichte des Alpenrheins mit anschließender Erkundung der nach der Rheinbegradigung entstandenen Naturlandschaft per Segway sowie ein Workshop „Waldbaden – das neue Spazierengehen“ sind nur einige der Highlights.

Monika Reis, Obfrau der VHS Hohenems

KALENDER

6. Woche

Sonnen-Aufgang 7.45 Uhr
Sonnen-Untergang 17.25 Uhr

Montag, 4. 2.

Rabanus Maurus, Andreas, Veronika

Dienstag, 5. 2.

Agatha, Albuin, Adelheid, Hildegard

Mittwoch, 6. 2.

Paul Miki, Dorothea, Amanda, Titus

Donnerstag, 7. 2.

Richard, Fidelis, Lukas, Jakob, Nivard

Freitag, 8. 2.

Hieronymus, Josefine Bakhita, Paulus

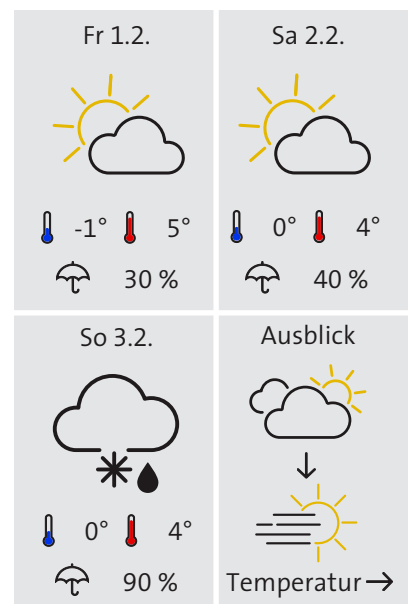
Samstag, 9. 2.

Ansbert, Erich, Anke, Antje, Alto

Sonntag, 10. 2.

Scholastika, Wilhelm, Arnold, Clara

DAS WETTER



DER MOND

Bis 3. Februar abnehmender Mond.
4. Februar Neumond, zunehmender
Mond bis 18. Februar. Malerarbeiten,
Gesichtspackung; Malerarbeiten;
Bauen; Heimwerken; Nagelpflege;

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 2. Februar 2019

Sonntag, 3. Februar 2019

Dr. Pius Kaufmann

Hohenems, Nibelungenstraße 30

Tel. 05576 76076

Sprechstunden für dringende Fälle an
Samstagen, Sonn- und Feiertagen:
jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und
von 17.00 bis 18.00 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Anwesenheit des Arztes in der
Ordnation jeweils von 11.00 bis
12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

**Samstag, den 2. Februar 2019,
um 7.00 Uhr, bis**

**Sonntag, den 3. Februar 2019,
um 7.00 Uhr:**

Dr. Wolfgang Payer

Koblach, Roter Graben 2/2,

Tel. 05523 53880 oder 0650 5388001

**Sonntag, den 3. Februar 2019,
um 7.00 Uhr, bis**

**Montag, den 4. Februar 2019,
um 7.00 Uhr:**

Dr. Alper Bayrak

Mäder, Alte Schulstraße 12

Tel. 05523 51569 oder 0680 2205876

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7.00 – 22.00 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 1. Februar 2019

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilianstraße 5a

Tel. 05576 74343

Montag, 4. Februar 2019

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilianstraße 5a

Tel. 05576 74343

Dienstag, 5. Februar 2019

Dr. Martina Kraxner

Hohenems, Schweizer Straße 35

Tel. 05576 73785

Mittwoch, 6. Februar 2019

Dr. Pius Kaufmann

Hohenems, Nibelungenstraße 30

Tel. 05576 76076

Donnerstag, 7. Februar 2019

Dr. Christoph Schuler

Hohenems, Goethestraße 4

Tel. 05576 74020 oder 75497

Ordnation geschlossen:

Dr. Joachim Hechenberger 4.–15. 2.

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7.00 – 22.00 Uhr in dringenden Fällen:

Donnerstag, 31. Jänner 2019

Dr. Elisabeth Brändle

Götzis, Tel. 05523 58308

Freitag, 1. Februar 2019

Dr. Dietmar Koch

Mäder, Tel. 05523 62190 oder 53845

Montag, 4. Februar 2019

Dr. Hans-Karl Berchtold

Götzis, Tel. 05523 64960 oder

0650 4014027

Dienstag, 5. Februar 2019

Dr. Norbert Mayer

Götzis, Tel. 05523 51122 oder

0664 3704934

Mittwoch, 6. Februar 2019

Dr. Simon Mayer

Götzis, Tel. 05523 51122 oder

0664 6301593

Donnerstag, 7. Februar 2019

Dr. Elisabeth Brändle

Götzis, Tel. 05523 58308

Ordnation geschlossen:

Dr. Norbert Mayer

Dr. Simon Mayer

bis 1.2.

1.2.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 2. Februar 2019 bis

Sonntag, 3. Februar 2019

Dr. Gabriela Kupec

Eisengasse 25, Dornbirn

Die Anwesenheit des Zahnarztes in
der Ordination jeweils von 17.00 bis
19.00 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 2. Februar 2019 bis

Sonntag, 3. Februar 2019

Dr. Thomas Gärtner

Hauptstraße 24, Götzis

Die Anwesenheit des Zahnarztes in
der Ordination jeweils von 9.00 bis
11.00 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage:

<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 31. Jänner 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstr. 5
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11

Freitag, 1. Februar 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28

Samstag, 2. Februar 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Kaulfus-Apotheke, Hohenems,
Schlossplatz 5
Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

Sonntag, 3. Februar 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87
Stadt-Apotheke Dornbirn, Dornbirn,
Marktstraße 3
**Zusatzdienst von 10 bis 12 und
von 17 bis 19 Uhr:**
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstr. 5

Montag, 4. Februar 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26
Oswald-Apotheke, Dornbirn,
Moosmahnstraße 35
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Nibelungen-Apotheke, Hohenems,
Kaulbachstraße 5

Dienstag, 5. Februar 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11
St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28

Mittwoch, 6. Februar 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23

Donnerstag, 7. Februar 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50
Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn,
Hatlerstraße 25
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Kaulfus-Apotheke, Hohenems,
Schloßplatz 5

Die nächste Apotheke mit Bereit-
schaft in Ihrer Nähe finden
Sie auch unter folgendem Link
bzw. QR-Code:

[http://www.apotheker.or.at/
internet/oeak/Apotheken.nsf/
webApothekenSuche!ReadForm](http://www.apotheker.or.at/internet/oeak/Apotheken.nsf/webApothekenSuche!ReadForm)



SONNTAGSDIENST DER KRANKEN- SCHWESTERN

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

**Sonntag, den 3. Februar 2019,
8.00 bis 12.00 Uhr:**
Kummenbergregion:
HKP Götzis, Tel. 0664/6332979
Hohenems: KPV Hohenems,
Tel. 05576 42431

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer
Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
Euro-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Vergiftungs-Information:	01/406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer
Mitarbeiter/innen kann es auch nach
Redaktionsschluss noch zu Verschie-
bungen bei Öffnungs- und Urlaubs-
zeiten kommen. Deshalb bitten
wir Sie, sich bei Bedarf online über
die exakten Ärzte- und Apotheken-
notdienste zu informieren.
Alle Angaben sind ohne Gewähr!

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu
gewährleisten, verzichten die
Redaktionen auf genderspezifische
Formulierungen sowie die Nennung
akademischer Titel. Werden mehrere
Personen angesprochen, bezieht
sich die Mehrzahlform auf alle
Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit
der eingesandten Inserate sind
ausschließlich die Inserent/innen
verantwortlich.

SIRENENTEST

Am Mittwoch, dem 6. Februar 2019, wird im Kanton St. Gallen von 13.30 bis 14 Uhr der jährliche Sirenentest durchgeführt.

Am gleichen Tag findet auch der Test für den Wasseralarm statt (14.15 bis 16 Uhr). Je nach Witterung wird dieser Sirenentest auch in den Grenzgemeinden Vorarlbergs zu hören sein.

GUT GERÜSTET BEI EIS UND SCHNEE

Der Winter mit seinen Sonnen- und Schattenseiten hat unser Land schon in herrliches Weiß verzaubert. Speziell für ältere Menschen bedeutet dies oft eine beschwerliche Zeit.

Schnee und Eis schränken nicht nur die Bewegungsfreiheit stark ein, sie führen auch häufig zu Stürzen. Brüche sind häufige Verletzungen. Als Gehhilfen bewähren sich beispielsweise Stöcke. Auch Schuhspikes helfen über rutschige Straßen sicher hinweg.



Weitere Informationen unter www.sicheresvorarlberg.at

SICHERHEIT IM ALTER MIT DER RUFHILFE

Schon fast 2.600 allein lebende Senioren in Vorarlberg haben ein „Rufhilfe“-Gerät des Roten Kreuzes, mit dem sie im Notfall von ihrer Wohnung aus per Knopfdruck Alarm auslösen können.

Auch heuer erhalten bedürftige Personen mit Unterstützung durch Land und Gemeinden aus dem Sozialfonds einen begünstigten Zugang zu dem Angebot.

Das Rote Kreuz vermietet die „Rufhilfe“-Ausstattung (Sender und Basis-

station) zum Selbstkostenpreis von 39 Euro pro Monat. Darin sind alle Wartungs-, Service- und Installationsarbeiten sowie eine Vollkaskoversicherung für die Geräte enthalten. Das Rote Kreuz garantiert die 24-Stunden-Bereitschaft des Personals und die Einschulung des Teilnehmenden. Darüber hinaus bietet die passive Alarmierung die Gewähr, dass niemand über längere Zeit in einer Notlage unbemerkt bleibt.

NEUES NOTARZTFAHRZEUG FÜR ROTKREUZABTEILUNG HOHENEMS

Gemeinsam mit den Abteilungen in Feldkirch und Bregenz stellte auch die Rotkreuzabteilung Hohenems Ende 2018 ein neues Notarztfahrzeug in Dienst.

Es wurde besonderer Wert auf eine kompakte Ausstattung gelegt. Aus arbeitsmedizinischen Überlegungen wurde eine leichte Tragbarkeit und Gewichtsreduktion bevorzugt. Die Rucksäcke sind so ausgestattet, dass auch mehrere Einsätze nacheinander abgearbeitet werden können.



NEUE VIGNETTE NICHT VERGESSEN!

Ab morgen Freitag, dem 1. Februar 2019, wird das Vignettenjahr endgültig zitronengelb. Für alle, die noch die Klebevignette bevorzugen, hat die ASFINAG nützliche Tipps.

Die Vignette am besten links oben auf der Windschutzscheibe oder auf Höhe des Rückspiegels anbringen. Das erleichtert die Mautkontrollen wesentlich – Kunden können ihre Fahrt somit problemlos und rasch fortsetzen.

Im zweiten Dienstjahr hat die digitale Vignette die Erwartungen mittlerweile übertroffen und vor kurzem die Marke von 1,5 Millionen verkauften Stück erreicht. Die digitale Vignette ist auf www.asfinag.at oder über die kostenlose App „Unterwegs“ jederzeit erhältlich. Sofort gültig sind digitale Vignetten, die beispielsweise am Grenzübergang Hohenems gekauft werden können. Alle Infos unter www.asfinag.at

BUNDESPRÄSIDENT TRAF TANZ- UND AKROBATIKGRUPPE ZURCAROH

Hoher Besuch in der Region amKumma: Im Altacher KOM traf Bundespräsident Alexander Van der Bellen die Akrobatinnen und Akrobaten der Gruppe Zurcaroh. Zum Start seines Vorarlberg-Besuches am Mittwoch (23. Jänner) hat Bundespräsident Alexander Van der Bellen gemeinsam mit Landeshauptmann Markus Wallner und den Bürgermeistern Christian Loacker (Götzis), Gottfried Brändle (Altach) und Dieter Egger (Hohenems) die jungen Artistinnen und Artisten der erfolgreichen Vorarlberger Tanz- und Akrobatikgruppe Zurcaroh im Altacher KOM getroffen. Im Zuge einer eigens angesetzten Trainingseinheit konnte sich das Staatsoberhaupt selbst ein Bild vom Können der Akrobaten machen.



„Die Marktgemeinde Götzis und die ganze Region amKumma ist stolz, eine so erfolgreiche Gruppe wie Zurcaroh beheimaten zu dürfen. Wir sind beeindruckt zu sehen, was aus ehrenamtlicher Vereinsarbeit wachsen kann. Ganz besonders stolz sind wir auch deshalb, weil die jungen und erwachsenen Mitglieder von Zurcaroh ihren gemeinsamen Erfolg und ihre weltweite Popularität dafür nutzen, soziale Projekte zu initiieren und zu unterstützen“, betonte der Obmann der Region amKumma, Bürgermeister Christian Loacker. Nicht weniger angetan zeigte sich Altachs Bürgermeister Gottfried Brändle: „Es freut uns, dass wir mit unserer Unterstützung gerade in den Anfängen der Gruppe einen kleinen Beitrag zum heutigen großartigen Erfolg von Zurcaroh leisten konnten“. Auch in der Stadt Hohenems ist man von Zurcaroh sehr beeindruckt: „Wir sind sehr stolz darauf, dass Zurcaroh, die wirklich Unglaubliches an Akrobatik, an Turn- und Tanzkunst auf die Bühne bringen, in unserer Halle in Hohenems trainiert hat und haben diese sehr gerne zur Verfügung gestellt. Wir wünschen allen Teilnehmern weiterhin alles Gute und viel Spaß und Freude. Natürlich ist Zurcaroh immer herzlich willkommen in Hohenems“, ergänzt der Hohenemser Bürgermeister Dieter Egger.



„TECHNIK-OSCAR“ AN FORSCHER MIT WURZELN IN DER REGION

Computerwissenschaftler Bernd Bickel vom IST Austria in Klosterneuburg (Bezirk Tulln) erhält einen „Technik-Oscar“. Ausgezeichnet wurde er für die Entwicklung eines Systems zur Übertragung von Mimik auf animierte Figuren.

Der 36-jährige Bernd Bickel wurde gemeinsam mit Kollegen von der Academy of Motion Picture Arts and Sciences, die die Oscars vergibt, mit einem „Technical Achievement Award“ ausgezeichnet. Bickel wurde am vergangenen Samstagabend beim Wiener Ball der Wissenschaften im Rathaus als Preisträger vorgestellt.

Für seine Forschung zu digital nachgestellten Gesichtern wurde Bernd Bickel nun auch mit dem „Technik-Oscar“ ausgezeichnet. Die Auszeichnungen werden am 9. Februar in Beverly Hills (USA) verliehen. Die Oscar-Show geht am 24. Februar in Hollywood über die Bühne.

Bernd Bickel ein 50 % „Mareliser“

Bernd Bickel, geb. am 3. Juni 1982 in Feldkirch, ist aufgewachsen in Hohenems. Sein technikbegeisterter Vater, Siegfried Bickel (Jg. 1950), war Entwicklungsingenieur bei Kästle und Zumtobel, seine Mutter Herma (Jg. 1951) ist eine waschechte „Mareliserin“, eine aus jener großen Götzner Sippe, deren Übernamen auf Maria Luise Marte (1842-1901) zurückgeht und der noch heute in Gebrauch ist.

Herma Bickel ist die Tochter von Rosina Hämmerle (1922-1995) und Otto Loacker (1916-2000) und ist im Elternhaus in der Konstanzerstraße 24 aufgewachsen.

Bernd Bickel maturierte am BRG Dornbirn Schoren, studierte an der ETH Zürich und ist 2015 Assistent-Professor am IST Austria in Klosterneuburg. Dort entwickelte er gemeinsam mit seinen Kollegen Thabo Beeler, Derek Bradley und Markus Gross das „Medusa Performance Capture System“. Das System ermöglicht es, Gesichter besonders realitätsnahe digital nachzubilden.

Es kam unter anderem in Filmen wie

„Maleficent“, „Star Wars“ und „Fluch der Karibik“ zum Einsatz. Im Superheldenfilm „Avengers: Infinity War“ wurde das System dazu genutzt, die Performance des Schauspielers Josh Brolin auf den Filmschurken Thanos zu übertragen.

Heuer werden neun Oscar-Würdigungen für wissenschaftlich-technische Errungenschaften an insgesamt 27 Personen vergeben. Weitere Preisträger sind u.a. die Brüder Thomas und John Knoll für die Entwicklung des Bildbearbeitungsprogramms „Photoshop“.

Marktgemeinde Götzis gratuliert zu dieser großartigen Leistung!



Computerwissenschaftler Bernd Bickel wird mit dem „Technik-Oscar“ ausgezeichnet.



s'Blättle

UMWELT

DIE RICHTIGE RAUMTEMPERATUR

Die richtige Raumtemperatur beeinflusst den Energieverbrauch beträchtlich.

Schon eine Absenkung der durchschnittlichen Raumtemperatur von nur 1 Grad hilft Ihnen, ca. 6% Heizenergie einzusparen. Zudem wirken wechselnde Raumtemperaturen aktivierend auf den Organismus. „Wärmemonotonie“ dagegen schläfert ein.

BÜRGERSERVICE

ANWÄLTLICHE RECHTSBERATUNG

Die nächste anwaltliche Rechtsberatung wird am Mittwoch, 6. Februar von 17.00 bis 18.30 Uhr im Sprechzimmer der Volksschule von Rechtsanwältin Dr. Robert Mayer durchgeführt.



Dr. Robert Mayer

Erstmalige Rechtsauskünfte sind unentgeltlich.

Wir bitten um Voranmeldung im Bürgerservice der Gemeinde Altach unter der Telefonnummer 05576 7178-132.

JUBILARE

GOLDENE HOCHZEIT

Am 23. Jänner feierte das Ehepaar Monika und Elmar Kopf, wohnhaft Kreuzfeldweg 23, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Seit dem Jahr 1969 gehen die beiden den gemeinsamen Lebensweg. Gerne stellte sich auch Bürgermeister Gottfried Brändle als Gratulant beim Jubelpaar ein. Er überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Altach und des Landes Vorarlberg, verbunden mit dem Wunsch auf weitere glückliche Jahre.



Bürgermeister Gottfried Brändle mit Monika und Elmar Kopf.

JUBILARE

HOHER GEBURTSTAG

Am 18. Jänner konnte Hubert Brändle, wohnhaft Hanfland 12, die Vollendung seines 90. Lebensjahres feiern.

Zu diesem schönen Anlass stellte sich gerne auch Bürgermeister Gottfried Brändle beim Jubilar ein und überbrachte die Geschenke und Glückwünsche der Gemeinde Altach.



Hubert Brändle freute sich über den Besuch vom Bürgermeister

SOZIALZENTRUM

SOZIALZENTRUM LUD ZUM „DANKE“-ABEND

Am letzten Mittwoch lud das Sozialzentrum alle ehrenamtlichen Mitarbeiter zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

Rund 40 Personen, darunter die Musiker von den Singnachmittagen und den Festen des Jahreskreises, die Hospizbegleiter, der Besuchsdienst und auch Begleiterinnen aus der Pfarre, folgten der Einladung ins Café Grubwieser. Das Sozialzentrum, angeführt von den Geschäftsführern Alfred Bargetz und Simon Hagen, möchte

mit diesem Abend die große Dankbarkeit für die geleistete Arbeit zum Ausdruck bringen.

„Diese ehrenamtlich tätigen Personen machen die Tage für die Bewohner noch einmal lebenswerter und sorgen für Abwechslung“, fasste auch Pflegedienstleiterin Christine Sila die enorme Wichtigkeit der vielen freiwilligen Helfer zusammen.

Alle Anwesenden erlebten einen schönen Abend mit köstlichen Speisen und angeregten Gesprächen.



ZWEI NEUE FAHRZEUGE FÜR DIE FEUERWEHR

Mit dem Großtanklöschfahrzeug 8000 sowie dem Löschfahrzeug können in Zukunft regionsübergreifende Aufgaben bewältigt werden.

Das lange Warten hat ein Ende, die Freude über die beiden neuen Fahrzeuge war groß. Nach monatelanger Vorarbeit, viel Planungsarbeit und unzähligen Besprechungen konnten das neue GTLF 8000 (Großtanklöschfahrzeug) sowie das neue LF (Löschfahrzeug) am vergangenen Freitagabend endlich der Mannschaft präsentiert werden. Auf direktem Wege ging es dabei von der Firma Rosenbauer in Linz ins Gerätehaus in Altach. „Ich bin froh und stolz darauf das Projekt so positiv abschließen zu können. Diese zwei Autos sind eine Bereicherung für die ganze Region“, zeigte sich Kommandant Marko Buchhammer erleichtert. Dank dieser neuen Fahrzeuge dient die Feuerwehr Altach zukünftig als Stützpunkt für den Feuerwehrabschnitt 41 (Götzis, Koblach, Mäder) und erhält dementsprechend zusätzliche Aufgaben, wie z. B. bei Fahrzeugbränden auf der Autobahn, Brände in Industrieanlagen, Waldbrände usw. Das Interesse an den beiden High-tech-Geräten war dementsprechend groß, schließlich stehen in den nächsten Wochen Schulungen und Ausbildungen für die richtige Nutzung der

Fahrzeuge an. „Das moderne Gerät wäre nutzlos, wenn wir nicht die Männer und Frauen hätten, die freiwillig ihren unverzichtbaren Dienst verrichten“, bedankte sich Vizebürgermeister Franz Kopf bei allen Anwesenden. Das seit 1983 im Dienst stehende Tanklöschfahrzeug TLF 3000 wird in Altach

ausgemustert und in Zukunft in Moldawien seinen Dienst versehen. Somit stehen der Ortsfeuerwehr in Zukunft sieben Fahrzeuge zur Verfügung. Gesegnet werden die neuen Autos im Rahmen eines Feuerwehrfestes, welches vom 4. – 5. Mai 2019 stattfinden wird.



INFO



PAPIERTONNEN ENTLEERUNG

Die nächste Entleerung der Papiertonnen erfolgt am Mittwoch, 6. Februar 2019 im nördlichen Gemeindegebiet (nördlich der Achstraße Schweizerstraße).

Zudem werden auch die 1.100-l-Papiertonnen bei allen Wohnanlagen des gesamten Gemeindegebiets entleert.

Achten Sie bitte darauf, dass die Tonne gut sichtbar am Straßenrand bereit gestellt ist.

Die Abholung erfolgt im Zeitraum zwischen 6.00 und 22.00 Uhr



AUCH IM JAHR 2018 WIEDER GROSSZÜGIGE UNTERNEHMER

Immer wieder erstaunlich ist die Bereitschaft der Altacher Unternehmer, die Spendenaktion für verschiedene karitative Institutionen zu unterstützen!

Seit vielen Jahren organisiert Bernd Brändle diese Sammelaktion und freut sich wieder sehr, auch in diesem Jahr € 5.000,00 an verschiedene Institutionen überweisen zu können. Mit großzügigen Beiträgen werden im Rahmen dieser Aktion Schulheim Mäder, Caritas Flüchtlingshilfe, Hospitz Vorarlberg, Rotes Kreuz und der Krankenpflegeverein Altach unterstützt. Aus aktuellem Anlass wird heuer das Schulheim Mäder – Schule und Heim

für körperbehinderte Kinder – unterstützt, das in unserer Region eine sehr wichtige Funktion für ihre Schützlinge innehat. Stellvertretend für diese karitativen Organisationen nimmt Herr Arnt Buchwald als Geschäftsführer des Schulheimes Mäder den Scheck entgegen.

Was Nahversorgung bedeutet, wird oft erst erkannt, wenn diese nicht mehr gegeben ist. Altacher Kaufleute und Gewerbetreibende bieten Produkte und Leistungen in sehr hoher Qualität an. Damit werden vor allem auch Arbeitsplätze gesichert, und das zum großen Vorteil der Bevölkerung der Kummenbergregion.



Franz Kopf (Vize-Bürgermeister Gemeinde Altach), Arnt Buchwald (GF Schulheim Mäder), Bernd Brändle (Initiator der Sammelaktion)

Veranstaltungen

Sa, 02. Februar
Pfadfinder und Frauenbewegung - „Faschingskränzchen“
KOM, 15.00 Uhr

Mo, 04. Februar
Mensana - „Computerstammtisch“
PC, Notebook, Tablet, Smartphone
Sozialzentrum, 17.30 Uhr

Di, 05. Februar
Seniorenbund - „Faschingskränzle im alta Häs“
GH Hirschen, 14.30 Uhr

Di, 05. Februar
Interkultureller Eltern-Kind-Treff „Pinocchio“
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Do, 07. Februar
Integrationsbeirat der Gemeinde - „Deutschcafé für Frauen“
reden – zuhören – Kontakte knüpfen
Gäßnerhaus (Berkmannweg 1)
09.00 bis 11.00 Uhr

Do, 07. Februar
Pensionistenverband - „Faschingskränzle“
GH Hirschen, 14.30 Uhr

Sa, 09. Februar
Musikverein Harmonie - „Musikball“
KOM, 20.00 Uhr

Di, 12. Februar
Interkultureller Eltern-Kind-Treff „Pinocchio“
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 13. Februar
Frauen Netzwerk - „Frauenfrühstück“
Sozialzentrum, 09.15 Uhr

Mi, 13. Februar
Altacher Orgelsoireen - „Quartett vom Ende der Zeit“
Pfarrkirche, 20.00 Uhr

So, 17. Februar
Theaterkreis - „Kalendergirls“
Theater im KOM, 20.00 Uhr

Mo, 18. Februar
Mensana - „Albanien“
Lichtbildervortrag mit Hermann Gächter
Aula der Volksschule, 19.00 Uhr

Mi, 20. Februar
Theaterkreis - „Kalendergirls“
Theater im KOM, 20.00 Uhr

Do, 21. Februar
MoHi und Sozialreferat - „Mitanand z' Mittagessa“
Café Grubwieser, 11.30 Uhr

SIEG FÜR DIE TISCHTENNISMETROPOLE ALTACH

Unglaublich spannend war das Tischtennis Intercup-Spiel am Samstag, dem 26. Jänner 2019 in Altach. Schlussendlich hatte der UTTC Altach gegen Bologna das bessere Ende für sich und siegte 4:3.

Die stark aufgestellte italienische Mannschaft, ASD Fortitudo Tennistavolo Bologna ging im Duell gegen die Altacher Topspieler Fredy Welte und Carlos da Cunha 2:0 in Führung. Erst als David Merta souverän am grünen Tisch auftrat und dem aggressiven Gegner den Wind aus dem Segel nahm kam die ersehnte Wende. Das zahlreich erschienene Publikum bekam einen aufregenden Fight zu sehen und jubelte bei jedem gewonnenen Ball der nun siegessicheren Mannschaft des UTTC Altach. Bis zum Ende des Turniers knisterte die Luft vor Spannung und nach einem zweistündigen Kampf gewann Altach gegen Bologna mit 4:3. Gefeierte wurde wie immer im Clublokal.

Großen Dank an die Organisatoren, dem Publikum, den Spielern und den



Sponsoren: Müller Wohnbau, Alpha-gate Automatisierungstechnik, Ender Luft- und Klimatechnik vom Profi,

Mathis Technik am Dach, Mohren – das Vorarlberger Bier und der Gemeinde Altach.

FUNDAMT

Gefunden:

Stofftasche mit Inhalt (2 Brillen); Schlüsselbund (mit 4 Schlüsseln an buntem Band).

Vermisste Gegenstände sind auch unter www.fundamt.gov.at abrufbar!

SPENDENAUSWEIS

Krankenpflegeverein

- Zum Gedenken an Herrn Josef Würtinger von: der Trauerfamilie und übergebene Spenden € 350,-, Herta Maier € 20,-, Erich und Ingrid Summer € 20,-, Pamela Begle € 20,-, Kriemhilde Schneider € 25,-, Hermann Gächter € 50,-, Fam. Helga und Erich Bachstein € 15,-, Fam. Reinhard und Ehrentraud Linder € 15,-, Lydia Egle € 20,-, Sandra Simonitsch-Hernler € 20,-, Gottfried und Annelies Seitz € 20,-, Maria Wäger € 25,-, Helmut Gächter € 20,-, Werner Reischmann € 20,-, Fam. Schnetzer € 20,-, Maria und Alois Schwienbacher € 30,-, Rosmarie Baumann € 30,-, Irmgard Fischnaller € 10,-, Anni Ender € 25,-, Fam. Johanna Nachbaur € 25,-, Fam. Grabherr und Schuler € 20,-, Fam. Dr. Scheiderbauer und Dr. Kessler € 70,-, Manfred und Annelies Riedmann € 30,-, Ernst und Annemarie Kopf € 20,-, Sigrid Neuner € 30,-.
- Zum Gedenken an Herrn Ernst Sandholzer von: Mina Kopf und Familie € 50,-, Vorarlberger Seniorenbund

- € 20,-, Margit Kräutler mit Familie € 30,-, Jahrgang 1932 € 50,-, Fam. Helga und Erich Bachstein € 15,-, Herta Mair € 20,-, Helmut Gächter € 20,-, Inge und Rudolf Schwarz € 10,-, Manfred und Annelies Riedmann € 30,-, Hilde Längle € 20,-.
- Zum Gedenken an Frau Maria Giesinger von: Ingeborg Hellweger und Manfred Giesinger € 50,-, Roland und Hildegard Maier € 20,-, Jahrgang 1933 € 50,-, Gerti und Willi Kuntschik € 15,-, Kurt und Hildegard Weber € 15,-, Sr. Adele Giesinger € 30,-, Helmut Gächter € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Hubert Sohm von: Erich und Ingrid Summer € 20,-.
- Zum Gedenken an Frau Gertrud Egle von: Kriemhilde Schneider € 25,-.

Pater Hubert Kilga

- Zum Gedenken an Herrn Ernst Sandholzer von: Fam. Reinhard und Ehrentraud Linder, Möslestrasse 11B € 15,-, Frau Siegrid Breuss, Giesingerstrasse 19 a € 20,-, Frau Irmgard


GEMEINDE ALTACH

TÄGLICH AKTUELL

WWW.ALTACH.AT

Schnetzer, Achstrasse 25 € 20,-, Fam. Josef und Irmgard Fischnaller, Emme 18A € 10,-, Fam. Alois und Josefine Pinggera, Kreuzfeldweg 13 € 20,-, Herr Kuno Kopf, Baiernstrasse 101a 8020 Graz € 20,-.

- Zum Gedenken an Frau Maria Giesinger von: Fam. Helmut und Maria Ender, Brolsstrasse 30 € 25,-.
- Zum Gedenken an Herrn Josef Würtinger von: Fam. Alois und Josefine Pinggera, Kreuzfeldweg 13 € 20,-.

Pfarre Altach

- Zum Gedenken an Herrn Ernst Sandholzer von Mina Kopf mit Familie € 50,-.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienstordnung der Pfarrkirche Altach

Donnerstag, 31. Jänner
18:00 Anbetung

Freitag, 1. Februar
7:15 Schülermesse der VS
Den Kranken wird die Krankenkomunion gebracht.

Samstag, 2. Februar – Darstellung des Herrn, Maria Lichtmess
7:30 Gebet für die Kranken
18:30 Jahrtagsgottesdienst für:

† 2017
Frau Katharina Weber, Goststraße 3, Jg. 1927
Frau Maria Sandholzer, Im Bild 7, Jg. 1925
Herr Josef Nikolaus Rudigier, Badstraße 18, Jg. 1929
Herr Ernst Erich Malt, Achstraße 8 (ehemals Möslestraße 9), Jg. 1935
Frau Anna Weber, Achstraße 53, Jg. 1923

† 2018
Frau Katarina Klemencic, Lirerstr. 8, Jg. 1940
Frau Maria Vigl, Giesingerstraße 2, Jg. 1959
Herr Alois Franz Wäger, Achstraße 8 (ehemals Kapellenweg 9), Jg. 1934
Frau Gabriele Küng-Farag, Zunderbergstraße 7, Jg. 1967

Kerzenweihe, Kerzenopfer und Blasiussegen
Pfarrcafé

Sonntag, 3. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jer 14-5.17-19
L2: 1 Kor 12,31-13,13
Ev: Lk 4,21-30
10:15 Messfeier
Pfarrcafé

Dienstag, 5. Februar – Hl. Agatha
9:30 Rosenkranz im Sozialzentrum
10:00 Messfeier mit Blasiussegen im Sozialzentrum
anschließend eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 6. Februar
8:30 Beichtgelegenheit
9:00 Messfeier
Segnung von Agathabrot
anschließend Kaffee im Pfarrsaal
19:00 Gebetsrunde, Kl. Saal

Donnerstag, 7. Februar
18:00 Anbetung

Freitag, 8. Februar
7:15 Schülermesse der VS

Ansprechpartner für Beerdigungen:
Pastoralassistentin Ingrid Gerold,
Tel. Nr.: 0676/832408132

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9:00-11:00 Uhr und am Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr oder telefonisch unter der Tel. Nr.: 05576/42010.

Besuchen Sie uns auf der Homepage:
www.pfarre-altach.at

VEREINSANZEIGER

Elternverein der Volks- und Mittelschule

Am Mittwoch, 6. Februar 2019 gibt es in der Volks- und Mittelschule in der großen Pause wieder für alle Schüler eine gesunde Jause.

Frauenbewegung

Nicht vergessen, Faschingskränzchen am Samstag, 2. Februar 2019, im KOM, 15.00 Uhr (Saalöffnung 14.30 Uhr). Kontakt: Ingrid Schedler, Tel. 0664 4342761, oder Silvia Wagner, Tel. 0664 1132065

Pensionistenverband

Einladung zum Faschingskränzle am 07. Februar um 15 Uhr im GH Hirschen. Wir würden uns freuen, wenn viele „Mäschgerle“ kommen würden. Die 3 Musikanten Felix, Konrad und Helmut sorgen für fetzige Musik und gute Unterhaltung. Humor mitbringen! Also dann auf geht's „Leata Leata

Pfadfinder

Nicht vergessen, Faschingskränzchen am Samstag, 2. Februar 2019, im KOM, 15.00 Uhr (Saalöffnung 14.30 Uhr). Kontakt: Marion Schwärzler, Tel. 0650 3773010 oder Hermann Lampert, Tel. 0664 75082354.

CASHPOINT SCR Altach

Spiele in der CASHPOINT Arena: Samstag, 11:00 Uhr U16A – FC Hard; Samstag, 13:00 Uhr Amateure – Kematzen; Samstag, 15:00 Uhr U18 – SC Admira.

Seniorenbund

Die Seniorenbundmitglieder sind herzlich eingeladen am Dienstag, 5. Februar um 14:30 Uhr im Gasthaus Hirschen zum Faschingskränzle im alta Häß. Es wäre schön, wenn viele im alta Häs kommen. Auch wenn es nur eine Latzschürze ist. Jeder bringt seine alte Tasse mit, wenn sie auch einen Sprung hat. Denn es gibt Kaffee und Apfelstrudel. Es spielt eine gute Oldie Musik und sorgt für beste Unterhaltung. Unkostenbeitrag für Kaffee und Strudel € 5,-.